

ANALYSE UND INTERPRETATION VON KUNSTWERKEN

A) DER UNMITTELBAR ERSCHLIESSBARE BESTAND EINES WERKES

I.) Inhaltlicher Bestand

- 1.) Format, Technik, Bildgattung
- 2.) Thematik, Bildbeschreibung (Bildgegenstände, Situationen, Objekte, Personen, erkennbare Beziehungen, Handlungen, Zustände, Ereignisse, Stimmungen)

II.) Bildnerischer Bestand

- 1.) Materialeigenschaften, Bearbeitung (technische Aspekte wie Farbauftrag, Werkzeugspuren, Zustand)
- 2.) Farben und Tonwerte (Beziehungen der Farben, verwandte oder kontrastreiche Farben, Harmonie oder Dissonanz, Rolle des Hell/Dunkels, des Lichts)
- 3.) Komposition (dominierende Richtungen, Aufteilung der Fläche, Verhältnis der Einzelteile zueinander, erkennbare Ordnungsstrukturen wie Symmetrie, Reihung, Rhythmus, Kompositionsfiguren wie Dreieck, Kreis, Oval)
- 4.) Raumwirkung (flächige oder räumliche Darstellung, Überdeckungen, Überschneidungen, Einsatz von Perspektive, wie Parallel-, Zentral-, Punkt-, Farb- oder Luftperspektive, Modellierung der Körper, Betrachterstandpunkt)
- 5.) Darstellungsart (natürlich, realistisch, idealisiert, symbolisiert, abstrahiert, expressiv, ungegenständlich)

III.) Das Zusammenwirken inhaltlicher und bildnerischer Momente - Interpretation

- 1.) Material und Technik (erkennbare Zusammenhänge, z.B. wirkt ein Aquarell anders als ein Ölbild, ein Gespachtelter, pastoser Farbauftrag anders als ein lasierender)
- 2.) Wirkungsqualitäten bildnerischer Elemente (Farbklänge als Ausdrucksträger von Stimmungen, Charaktereigenschaften, Assoziationen, Symbolgehalt)
- 3.) Strukturelle Mittel (Bedeutung der Anordnung der Elemente, der Komposition, des Rhythmus, der Raumwirkung, Betonung bestimmter Einzelteile oder Inhalte)
- 4.) Darstellungsmittel (inhaltliche Betonung z.B. durch Größenabstufung, symbolische Darstellung, Beziehungen, Lichtführung, Schärfe, Unschärfe)
- 5.) Persönliche Stellungnahme (Eigener Eindruck, Wertung, Einordnung)

B) DIE MITTELBAR ERSCHLIESSBAREN ASPEKTE EINES WERKES

I.) **Biografischer Aspekt** (Lebensumstände des Künstlers, Herkunft, Lebenslauf, Lehrer, Freunde, Gegner, Vorbilder, Stellung des Werks in der Lebensgeschichte des Künstlers und innerhalb des Gesamtwerks)

II.) **Kunsthistorischer/stilgeschichtlicher Aspekt** (Bestimmung durch Vergleich, Einordnung des Werkes in Zeit-, Regional-, Gruppen-, Individualstil, Stellung in Bezug auf die Entwicklung der Malerei, Bedeutung heute)

III.) **Ikonographischer Aspekt** (Identifizierung und Einordnung von Bildinhalten, Bedeutung der Inhalte als Abbild, Zeichen, Symbol, Allegorie, Auftreten der Inhalte in anderen Künsten wie z.B. religiöse, mythologische Themen in Musik oder Literatur)

IV.) **Sozialgeschichtlicher Aspekt** (Kunstwerk als Mittel sozialer Auseinandersetzung und Spiegel sozialer Zustände seiner Zeit, soziale Stellung des Künstlers, Verhältnis zwischen Künstler Auftraggeber und Publikum, Bedeutung und Wirkung des Werkes in seiner Entstehungszeit und in späteren Epochen)

V.) **Geistesgeschichtlicher Aspekt** (Werk in seinem Kulturgeschichtlichen Zusammenhang, Einflüsse von Literatur, Religion, Philosophie und Wissenschaft, Werk als Spiegel des Weltbildes, der Ideen, Überzeugungen, Erkenntnisse und Werte seiner Zeit)

Ikonographie:

Bezeichnung für die Wissenschaft, die sich mit den Bildinhalten und deren Entstehungsgeschichte befasst.

Wichtig:

Diese Zusammenstellung dient als Anhaltspunkt, als Hilfestellung. Je nach Werk können nicht alle Aspekte systematisch abgehandelt werden, es können sich aber sehr wohl auch zusätzliche Untersuchungsansätze ergeben.